

# STATISTISCHE BERICHTE



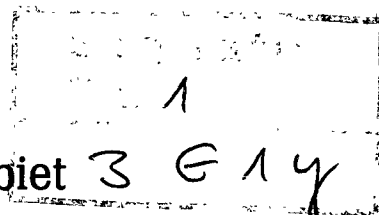
Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/24/64

Erschienen am 24. Mai 1957

Die Bautätigkeit im Bundesgebiet  
und in Berlin (West)

März 1957



Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

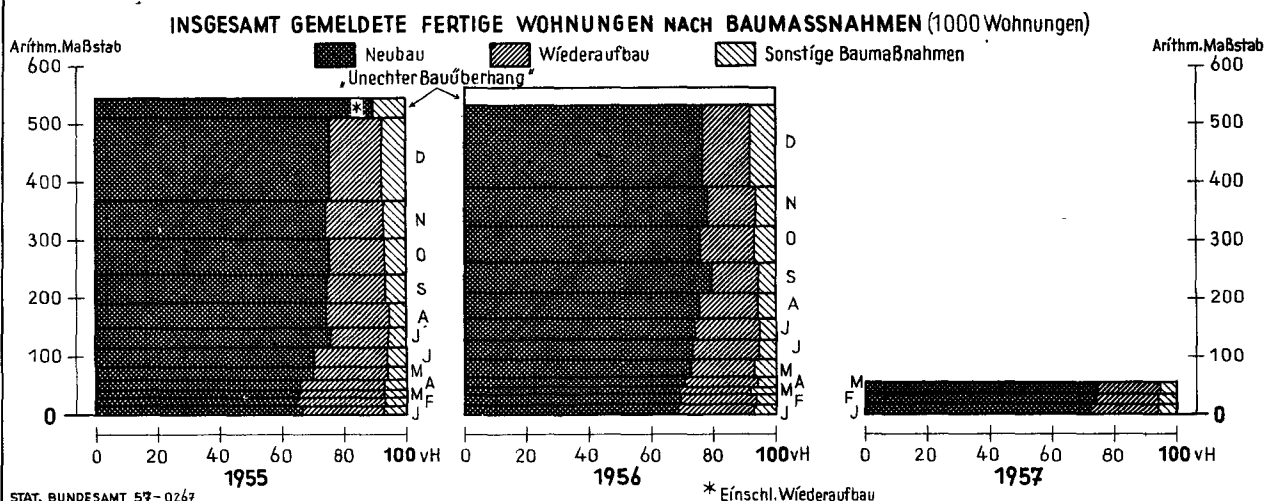
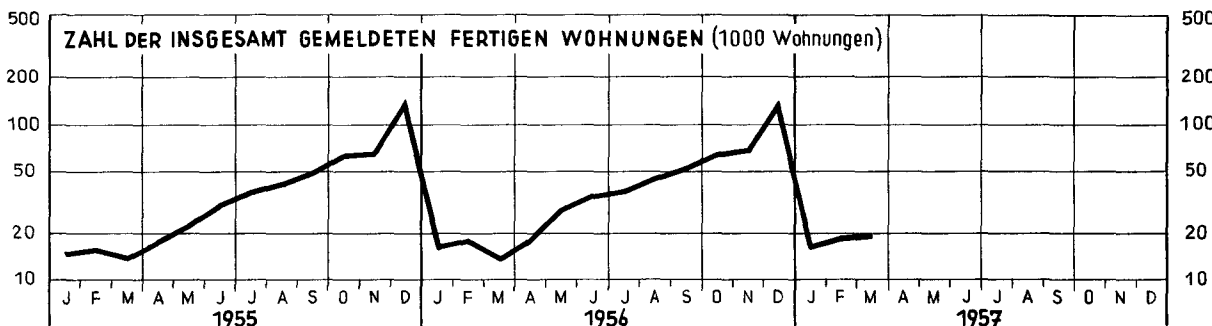
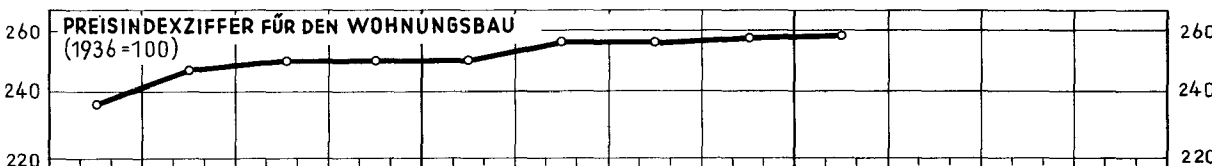
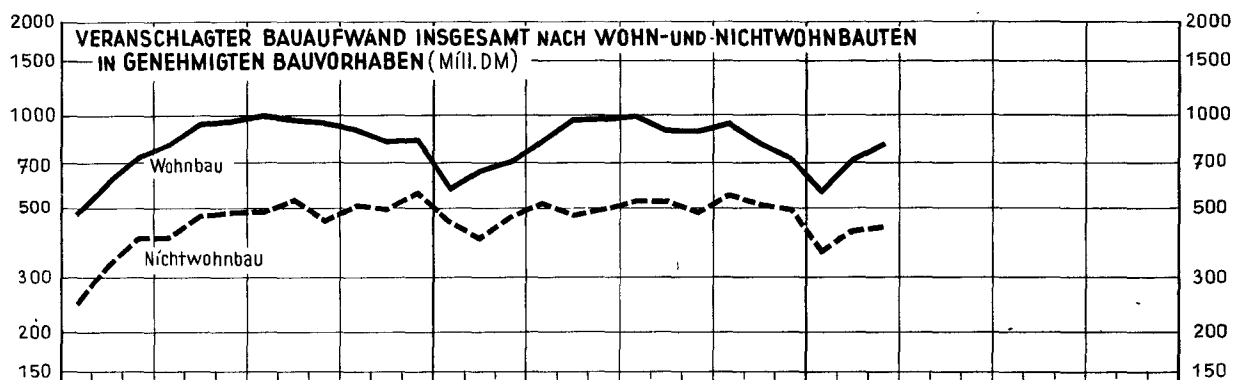
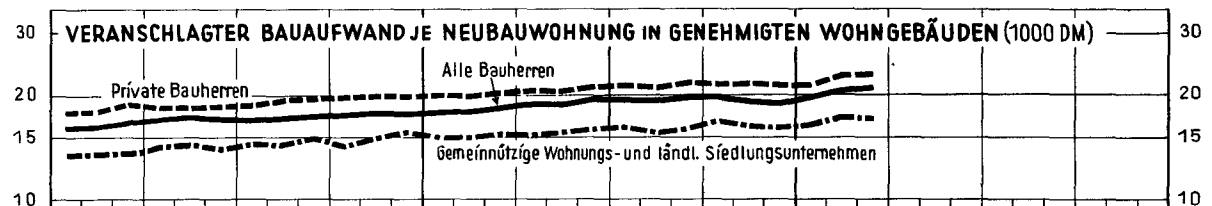
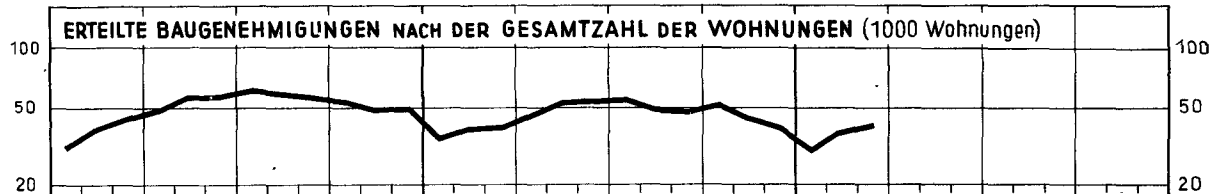
## Inhalt

	Seite
Graphische Darstellungen .....	4
Einführung .....	5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West)) im Monat März 1957 .....	6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten .....	8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) im Monat März 1957 .....	
a) Wohnbau .....	9
b) Nichtwohnbau .....	9
Tabelle 4 Die in den Monaten Januar bis März fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West) .....	10
Tabelle 5 Die in den Monaten Januar bis März 1957 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) .....	10

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter  
 "Bautätigkeit" unter der Nr. F II

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



## Einführung

Im März 1957 wurden Baugenehmigungen für 40 416 Wohnungen von den Bauaufsichtsbehörden erteilt. Damit erreichten die Baufreigaben im ersten Vierteljahr 1957 insgesamt 107 058 Wohnungen und blieben um rd. 5 vH unter denen des Vorjahres, obwohl der März 1957 das Ergebnis des gleichen Vorjahresmonats (39 605 Wohnungen) übertraf. In Berlin (West) wurden in den ersten drei Monaten 1957 zusammen 2 739 Wohnungen (im Vorjahr 2 807) genehmigt.

Die in den Monaten Januar bis März genehmigten Wohnungen insgesamt nach Bauherren

Land	Von 100 genehmigten Wohnungen entfielen auf					
	Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen			Private Haushaltungen		
	1955	1956	1957	1955	1956	1957
Schleswig-Holstein	31,3	37,2	40,6	54,1	50,6	50,8
Hamburg	39,6	32,7	48,6	45,7	52,9	40,9
Niedersachsen	17,9	28,1	27,6	71,3	62,1	63,2
Bremen	30,8	62,5	24,9	52,0	30,1	56,7
Nordrhein-Westfalen	28,7	27,8	36,6	61,2	59,3	52,4
Hessen	35,4	37,3	30,3	57,0	55,0	59,7
Rheinland-Pfalz	12,1	21,3	14,7	75,6	72,2	80,7
Baden-Württemberg	24,5	19,1	22,0	66,1	69,7	70,7
Bayern	14,4	18,7	16,8	67,4	62,8	70,9
Bundesgebiet	24,9	27,3	28,9	63,6	60,6	61,1
Berlin (West)	37,5	26,9	27,0	42,9	52,8	54,5

Die beiden wichtigsten Bauherrengruppen, die Gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen und die Privaten Haushaltungen haben trotz der in einigen Ländern festzustellenden teilweise erheblichen Schwankungen in den Vergleichszeiträumen der letzten drei Jahre ihre Positionen im großen und ganzen gehalten. Auffallend niedrig ist der gemeinnützige Wohnungsbau in Rheinland-Pfalz und Bayern, während er in Schleswig-Holstein und besonders in Hamburg von großer Bedeutung ist.

Das Volumen der genehmigten Nichtwohngebäude betrug im Berichtsmonat über 9,4 Mill. cbm und lag damit geringfügig über dem Februarergebnis 1957. An erster Stelle steht dabei Bayern mit etwa einem Drittel vor Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg.

In den ersten drei Monaten des Jahres 1957 wurden 54 429 Wohnungen als fertiggestellt gemeldet. Das Vorjahresergebnis im gleichen Zeitabschnitt wurde damit um fast 14 vH übertroffen, das Ergebnis von 1955 sogar um

mehr als 25 vH. Durch Neubau wurden 74 vH aller Wohnungen errichtet. Zweifellos hat die günstige Witterung in diesem Winter zu dem erfreulichen Wohnungsbauerfolg in den ersten drei Kalendermonaten beigetragen und auch die Weiterführung der Rohbauarbeiten ermöglicht, die in anderen Jahren häufig unterbrochen werden mußten.

Den Anteil der Gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen an der Fertigstellung von Wohnungen im Wohnbau zeigt die nebenstehende Übersicht. Der gemeinnützige Wohnungsbau ist an dem Rohzugang von Wohnungen 1957 stärker beteiligt als in den gleichen Zeiträumen der beiden vorangegangenen Jahre. Gegenüber 1956 konnten die Gemeinnützigen Wohnungs- und ländlichen Siedlungsunternehmen ihren Anteil in allen Ländern mit Ausnahme von Bayern erhöhen; gegenüber 1955 ist auch in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und in Berlin (West) ein Rückgang zu verzeichnen.

Auch die Fertigstellungen im Nichtwohnbau haben im ersten Quartal 1957 eine seit Kriegsende noch nie zu beobachtende Höhe erreicht. Mit über 10,8 Mill. cbm umbauten Raumes im gesamten Nichtwohnbau, darunter über 9,3 Mill. cbm an gewerblichen und landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden wurde das Vierteljahresergebnis des gleichen Zeitraumes um 11 vH bzw. um fast 15 vH überschritten.

Im ersten Vierteljahr fertiggestellte Wohnungen im Wohnbau

Land	1955		1956		1957	
	Wohnungen insgesamt	darunter: von Gemeinnützigen Wohnungs- und ländl. Siedlungsunterm. errichtet	Wohnungen insgesamt	darunter: von Gemeinnützigen Wohnungs- und ländl. Siedlungsunterm. errichtet	Wohnungen insgesamt	darunter: von Gemeinnützigen Wohnungs- und ländl. Siedlungsunterm. errichtet
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	1 289	42,2	1 646	41,0	1 881	48,8
Hamburg	2 409	42,0	3 098	31,3	2 939	47,2
Niedersachsen	3 825	18,9	6 134	20,9	5 721	24,0
Bremen	1 052	28,4	1 301	41,2	1 466	68,9
Nordrhein-Westfalen	17 254	27,5	18 083	25,6	20 873	29,6
Hessen	5 092	39,9	3 623	32,3	4 498	40,7
Rheinland-Pfalz	1 709	33,2	2 131	20,4	2 253	27,7
Baden-Württemberg	6 168	31,7	5 192	31,8	6 959	30,6
Bayern	3 736	27,6	5 730	22,5	6 817	18,7
Bundesgebiet	42 534	30,3	46 938	26,9	53 407	31,3
Berlin (West)	3 466	46,2	4 141	10,9	4 693	24,2

Auf je 1 000 Einwohner entfielen im Berichtsquartal 1957 an umbautem Raum

Land	Nichtwohnbau insgesamt	gewerblich und landw. Betriebsgebäude
	cbm	
Baden-Württemberg	347	294
Nordrhein-Westfalen	223	195
Hamburg	223	195
Bayern	215	187
Bundesgebiet	214	183
Rheinland-Pfalz	191	164
Hessen	183	123
Niedersachsen	124	116
Schleswig-Holstein	120	102
Bremen	92	69

Tab. 4: Die genehmigten Wohn- und  
im Monat

Bauherren	Normalbau									
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
	Neubau					Wiederaufbau				
	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM
	Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto- Wohn- fläche 1000 qm		Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto- Wohn- fläche 1000 qm	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Wohn -										
Behörden u. Verwaltungen	184	231	740	43,5	13 152	5	8	12	1,4	660
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3 146	3 013	9 867	585,4	167 712	83	186	628	38,9	10 864
Freie Wohnungs- unternehmen	306	385	1 205	75,3	22 536	32	61	188	11,5	3 238
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen	212	324	809	57,1	19 267	46	105	329	18,4	5 657
Private Haushaltungen	11 047	8 006	18 731	1 349,7	429 990	750	1 299	3 731	232,0	71 169
Bauherren insgesamt	14 895	11 959	31 352	2 111,0	652 657	916	1 659	4 888	302,2	91 588
Anstalts -										
Behörden u. Verwaltungen	45	171	13	-	14 190	6	45	8	-	2 431
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen 1)	24	59	5	-	4 277	-	-	-	-	-
Private Haushaltungen	14	37	8	-	2 078	3	5	2	-	412
Bauherren insgesamt	83	267	26	-	20 545	9	50	10	-	2 843
Büro -										
Behörden u. Verwaltungen	18	52	12	-	4 248	5	28	6	-	2 054
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3	23	3	-	1 798	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen 1)	70	207	25	-	14 203	8	53	8	-	3 859
Private Haushaltungen	10	16	2	-	751	2	1	1	-	93
Bauherren insgesamt	101	298	42	-	21 000	15	82	15	-	6 006
Landwirtschaftliche										
Behörden u. Verwaltungen	37	42	2	-	1 563	2	3	1	-	92
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	48	15	-	-	373	1	2	-	-	45
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen 1)	3 978	3 016	48	-	57 403	209	310	10	-	5 123
Private Haushaltungen	823	225	1	-	5 321	19	15	2	-	367
Bauherren insgesamt	4 886	3 298	51	-	64 660	231	330	13	-	5 627
Sonstige Nicht -										
Behörden u. Verwaltungen	394	1 064	51	-	76 989	17	59	13	-	4 606
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	180	30	1	-	1 260	5	4	-	-	267
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen 1)	1 940	3 044	182	-	104 764	88	179	52	-	7 129
Private Haushaltungen	2 454	527	47	-	18 662	41	42	31	-	1 291
Bauherren insgesamt	4 968	4 665	281	-	201 675	151	284	96	-	13 293
Sämtliche										
Behörden u. Verwaltungen	678	1 560	818	43,5	110 142	35	143	40	1,4	9 843
Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsuntern.	3 377	3 081	9 871	585,4	171 143	89	192	628	38,9	11 176
Erwerbs- oder Wirt- schaftsunternehmen 1)	6 530	7 035	2 274	132,4	222 450	383	708	587	29,9	25 006
Private Haushaltungen	14 348	8 811	18 789	1 349,7	456 802	815	1 362	3 767	232,0	73 332
Bauherren insgesamt	24 933	20 487	31 752	2 111,0	960 537	1 322	2 405	5 022	302,2	119 357

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden von Zahlen.

1) d.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

# Nichtwohnbauten im Bundesgebiet (ohne Berlin [West])

März 1957

noch: Normalbau										Notbau	
Genehmigungen für					Insgesamt					Gebäude	Wohnungen
sonstige Baumaßnahmen											
Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM	Gebäude		Wohnungen		veransch. reine Baukosten 1000 DM		
Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto- Wohn- fläche 1000 qm		Anzahl	umbauter Raum 1000 cbm	Anzahl	Brutto- Wohn- fläche 1000 qm			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
gebäude											
1	-	34	1,6	587	190	239	786	46,5	14 399	5	14
-	-	66	1,7	406	3 229	3 199	10 561	626,0	178 982	-	-
-	-	10	0,4	84	338	447	1 403	87,2	25 858	-	-
1	-	87	5,4	1 782	259	429	1 225	80,9	26 707	2	2
50	26	3 257	217,1	54 165	11 847	9 330	25 719	1 798,8	555 323	33	41
52	26	3 454	226,2	57 024	15 863	13 644	39 694	2 639,4	801 269	40	57
gebäude											
-	-	-	-	10 559	51	216	21	-	27 181	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	4	-	2 119	24	59	9	-	6 396	3	-
-	-	2	-	334	17	42	12	-	2 824	-	-
-	-	6	-	13 012	92	317	42	-	36 401	3	-
gebäude											
-	-	3	-	2 034	23	79	21	-	8 335	-	-
-	-	-	-	11	3	23	3	-	1 809	-	-
1	-	6	-	4 432	79	261	39	-	22 494	4	-
1	-	-	-	583	13	17	3	-	1 427	-	-
2	-	9	-	7 060	118	380	66	-	34 065	4	-
Betriebsgebäude											
-	-	4	-	407	39	45	7	-	2 062	-	-
-	-	-	-	52	49	17	-	-	470	-	-
4	150	26	-	24 372	4 191	3 476	84	-	86 898	3	-
-	-	7	-	1 647	842	240	10	-	7 335	-	-
4	150	37	-	26 478	5 121	3 778	101	-	96 765	3	-
Werkgebäude											
1	3	15	-	8 080	412	1 126	79	-	89 675	1	-
-	-	-	-	77	185	34	1	-	1 604	-	-
5	10	79	-	34 206	2 033	3 233	313	-	146 100	46	1
2	1	42	-	7 566	2 497	570	120	-	27 518	14	-
8	14	136	-	49 929	5 127	4 963	513	-	264 897	61	1
Gebäude											
2	3	56	1,6	21 667	715	1 705	914	46,5	141 652	6	14
-	-	66	1,7	546	3 466	3 273	10 565	626,0	182 865	-	-
11	160	212	5,8	66 995	6 924	7 905	3 073	168,1	314 453	58	3
53	27	3 308	217,1	64 295	15 216	10 199	25 864	1 798,8	594 427	47	41
66	190	3 642	226,2	153 503	26 321	23 082	40 416	2 639,4	1 233 397	111	58

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1)</sup>

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau				
	insgesamt			darunter: Neubau					Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude  1000 qm	veranschlagte reine Baukosten		
	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude  1000 qm	veranschlagte reine Baukosten  1000 DM	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude  1000 qm	veranschlagte reine Baukosten					insgesamt  1000 DM	dar.: Neubau	
						absolut  1000 DM	je Wohnung  DM	je qm umb. Raum  DM				absolut  1000 DM	je qm umb. Raum  DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))														
Monats-	1952	40 241	11 304	517 969	29 841	8 990	391 201	13 100	44	1 036	7 871	289 814	192 938	30
durch-	1953	46 904	13 637	655 003	35 181	10 951	496 888	14 100	45	1 005	6 860	292 518	200 391	34
schnitt	1954	49 639	15 466	755 166	36 704	12 353	567 048	15 400	46	981	8 045	359 433	245 650	34
im Ka-	1955	50 019	16 293	838 568	37 978	13 315	645 877	17 000	49	1 031	9 538	452 072	310 822	37
lender-	1956 <sup>2)</sup>	44 689	14 833	828 029	34 636	12 543	655 739	18 900	52	939	10 151	495 876	536 131	39
jahr 2)														
nach Monaten:														
1956														
Januar		33 600	10 898	580 217	25 521	8 907	450 412	17 600	51	683	9 140	454 724	336 344	40
Februar		37 912	12 166	659 828	28 407	9 902	503 364	17 700	51	673	8 722	403 719	280 385	36
März		38 738	12 726	701 523	29 104	10 539	539 025	18 500	51	867	9 721	473 129	327 669	38
April		44 261	14 879	823 358	33 345	12 455	629 654	18 900	51	962	13 970	519 610	358 182	27
Mai		51 942	17 178	957 861	40 164	14 611	756 568	18 800	52	913	10 721	478 489	337 051	34
Juni		52 022	17 428	974 248	40 039	14 940	771 093	19 300	52	1 026	10 484	497 923	352 932	37
Juli		52 964	17 757	994 727	40 255	14 799	773 486	19 200	52	1 133	10 572	532 940	382 053	41
August		47 642	15 796	886 609	36 891	13 414	702 788	19 100	52	1 156	10 213	530 370	382 759	41
September		46 328	15 609	881 418	36 995	13 566	722 406	19 500	53	979	9 151	485 541	345 892	41
Oktober		49 250	16 644	940 153	39 521	14 450	774 069	19 600	54	1 179	10 211	559 087	421 919	45
November		42 609	14 274	809 978	34 374	12 234	660 842	19 200	54	1 036	10 526	519 061	386 940	41
Dezember		38 994	12 639	726 132	31 014	10 700	585 160	18 900	55	665	8 380	495 924	361 451	49
1957														
Januar		29 513	10 130	567 312	23 662	8 667	462 056	19 500	53	483	7 872	361 738	270 475	40
Februar		36 106	12 576	717 922	28 621	10 770	585 562	20 500	54	540	9 312	423 777	307 648	39
März		39 694	13 644	801 269	31 352	11 959	652 657	20 800	55	722	9 438	432 128	307 880	36
März 1957 nach Ländern														
Schlesw.-Holst.		1 853	539	33 051	1 457	490	28 392	19 500	58	21	180	11 708	7 552	42
Hamburg		688	205	13 926	312	105	7 176	23 000	68	10	136	6 373	2 570	47
Niedersachsen		4 019	1 415	82 578	3 573	1 345	73 531	20 600	55	53	893	36 830	25 428	31
Bremen		498	156	10 044	255	86	5 497	21 600	64	2	49	4 231	3 399	69
Nordrh.-Westf.		13 046	4 351	250 657	10 073	3 571	198 049	19 700	55	178	2 315	122 188	89 965	41
Hessen		3 373	1 193	67 849	2 656	1 052	54 378	20 500	52	52	624	33 598	19 540	36
Rheinl.-Pfalz		2 096	773	44 876	1 473	681	35 343	24 000	52	48	362	16 669	11 015	33
Baden-Württ.		6 118	2 159	136 111	4 717	1 956	111 096	23 600	57	163	1 692	92 194	65 071	44
Bayern		8 003	2 853	162 177	6 836	2 673	139 195	20 400	52	195	3 187	108 337	83 340	29
außerdem:														
Berlin (West)		992	249	16 249	647	177	10 960	16 900	62	5	223	12 876	9 554	48

1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.

2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.

3) Vorläufige Ergebnisse.

**Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten  
in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West)  
im Monat März 1957  
(Normalbau)  
a) Wohnbau**

L a n d	Gebäude					Wohnungen			von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner	Anzahl	je 10 000 Ein- wohner	Neu- und Wieder- aufbau Brutto- Wohn- fläche je Wohnung qm	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- nehmen	Freie Wohn- ungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:		
		Anzahl	un- bauter Raum je Gebäude cbm	Woh- nungen Anzahl											DM	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- nehmen	Private Haushal- tungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
Schleswig-Holstein	806	776	631,4	1,9	14,55	1 853	8,2	60,4	0,7	36,8	2,5	2,1	57,9	19 500	16 300	22 300	
Hamburg	275	230	456,5	1,4	7,77	688	3,8	64,1	-	31,8	1,0	-	61,2	23 000	21 000	24 900	
Niedersachsen	1 894	1 858	723,9	1,9	12,62	4 019	6,1	67,5	1,1	30,9	1,3	1,3	65,4	20 600	16 300	23 000	
Bremen	136	84	1 023,8	3,0	15,48	498	7,7	62,2	0,2	35,9	17,1	4,2	42,6	21 600	15 500	30 500	
Nordrhein-Westfalen	4 181	3 783	944,0	2,7	16,72	13 046	8,7	63,2	3,2	34,6	4,8	4,9	52,5	19 700	17 000	22 500	
Hessen	1 406	1 335	788,0	2,0	14,74	3 373	7,3	70,0	3,4	26,2	0,4	2,8	67,2	20 500	17 100	21 900	
Rheinland-Pfalz	1 003	930	732,3	1,6	13,50	2 096	6,3	70,2	0,9	15,8	-	0,8	82,5	24 000	18 400	25 000	
Baden-Württemberg	2 590	2 453	797,4	1,9	18,82	6 118	8,5	70,4	1,6	20,3	1,7	1,6	74,8	23 600	18 000	25 600	
Bayern	3 572	3 446	775,7	2,0	17,64	8 003	8,7	68,7	1,1	15,9	5,8	3,3	73,9	20 400	16 400	21 400	
Bundesgebiet	15 863	14 895	802,9	2,1	15,84	39 694	7,8	66,6	2,0	26,6	3,5	3,1	64,8	20 800	17 000	23 000	
außerdem:																	
Berlin (West)	140	105	1 685,7	6,2	7,37	992	4,5	54,6	0,5	34,3	4,0	4,1	57,1	16 900	14 800	17 200	

**b) Nichtwohnbau**

L a n d	Gebäude					unbauter Raum		von 100 cbm unbauten Raumes entfallen auf				auf einen cbm unb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei				
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner	ins- gesamt	je 10 000 Ein- wohner	Behörden und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- Unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen <sup>1)</sup>	Private Haushal- tungen	Bau- herren ins- gesamt	darunter:			
		Anzahl	un- bauter Raum je Gebäude cbm	Woh- nungen Anzahl									Private Haushal- tungen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
Schleswig-Holstein	387	386	466,3	0,03	5,16	180	793	18,9	1,1	72,8	7,2	42,0	77,9	28,0	33,7	33,8
Hamburg	85	54	1 018,5	0,06	3,55	136	759	11,7	3,7	80,9	3,7	46,7	94,0	34,0	44,6	38,3
Niedersachsen	1 327	1 310	637,4	0,02	5,63	893	1 365	19,8	0,4	75,3	4,5	30,5	58,4	33,5	23,7	45,4
Bremen	53	49	1 000,0	0,02	6,52	49	755	75,5	0,0	18,4	6,1	69,4	81,6	0,0	29,0	36,7
Nordrhein-Westfalen	1 846	1 783	1 235,6	0,05	8,15	2 315	1 544	18,8	1,3	58,1	21,8	40,8	75,8	66,0	32,0	33,4
Hessen	783	757	726,6	0,03	7,30	624	1 356	16,2	1,9	74,4	7,5	35,5	67,3	25,7	30,7	25,1
Rheinland-Pfalz	537	519	651,3	0,06	5,01	362	1 089	14,1	0,8	78,2	6,9	32,6	65,8	71,3	27,8	23,9
Baden-Württemberg	1 855	1 724	862,5	0,06	12,75	1 692	2 340	20,1	0,5	75,3	4,1	43,8	79,5	54,6	33,9	37,4
Bayern	3 585	3 456	819,2	0,03	11,79	3 187	3 467	8,6	0,3	86,0	5,1	29,4	69,5	27,9	24,6	32,1
Bundesgebiet	10 458	10 038	849,6	0,04	8,54	9 438	1 865	15,5	0,8	74,5	9,2	36,1	73,0	50,5	28,6	33,3
außerdem:																
Berlin (West)	69	66	3 045,5	0,05	5,84	223	1 012	15,2	0,5	77,1	7,2	47,5	72,4	61,0	41,9	55,8

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen.

Tab. 4: Die in den Monaten Januar bis März fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet und in Berlin (West)

Art der Bauvorhaben	Normalbau							Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit					
				1 und 2	3	4	5 und mehr		
				Wohnräumen einschl. Küchen					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin (West))									
1954 Rohzugang insgesamt	11 729	41 534	42 391	6 074	17 424	14 444	4 449	148 651	256
1955 Rohzugang insgesamt	12 360	42 489	43 541	5 621	16 720	16 228	4 972	155 663	250
1956 Rohzugang insgesamt	14 561	46 938	47 922	5 237	16 436	19 197	7 052	178 100	146
1957 Rohzugang insgesamt	17 107	53 407	54 429	5 798	17 192	22 769	8 670	204 210	94
davon:									
Neubau absolut	15 294	39 499	40 215	3 630	11 634	17 918	7 033	153 956	62
vH	89,4	74,0	73,9	62,6	67,7	78,7	81,1	75,4	65,9
Wieder- absolut	1 769	10 942	11 074	1 737	4 505	3 893	939	37 712	9
aufbau vH	10,3	20,5	20,3	30,0	26,2	17,1	10,8	18,5	9,6
Sonstige absolut	44	2 966	3 140	431	1 053	958	698	12 542	23
Baumaßnahmen vH	0,3	5,5	5,8	7,4	6,1	4,2	8,1	6,1	24,5
Berlin (West)									
1954 Rohzugang insgesamt	243	2 757	2 777	334	1 342	997	104	9 097	4
1955 Rohzugang insgesamt	270	3 466	3 482	585	1 812	981	104	10 814	76
1956 Rohzugang insgesamt	365	4 141	4 157	691	1 896	1 319	251	13 419	9
1957 Rohzugang insgesamt	436	4 693	4 711	1 124	2 001	1 334	252	14 387	4
davon:									
Neubau absolut	288	2 785	2 796	729	1 145	799	123	8 512	1
vH	66,1	59,3	59,4	64,9	57,2	59,9	48,8	59,2	25,0
Wieder- absolut	144	1 542	1 542	305	712	437	88	4 863	-
aufbau vH	33,0	32,9	32,7	27,1	35,6	32,8	34,9	33,8	-
Sonstige absolut	4	366	373	90	144	98	41	1 012	3
Baumaßnahmen vH	0,9	7,8	7,9	8,0	7,2	7,3	16,3	7,0	75,0

Tab. 5: Die in den Monaten Januar bis März 1957 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes und in Berlin (West) (Normalbau)

L a n d	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude  .	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung im	
		Zahl der Gebäude	Wohn- ungen je Ge- bäude	ins- gesamt	je 10 000 Einw.			1 u. 2	3	4	5 u.m.	Neubau	Wieder- aufbau
						über	unter						
						50 000 Einwohner							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Schlesw.-Holst.	611	558	2,9	1 941	8,5	47,1	52,9	14,5	37,3	36,3	11,9	3,6	3,7
Hamburg	643	383	2,1	3 096	17,3	100,0	-	9,5	42,7	36,5	11,3	3,6	3,4
Niedersachsen	2 518	2 456	2,1	5 812	8,9	43,7	56,3	7,6	24,7	49,7	18,0	3,9	3,6
Bremen	283	207	5,3	1 467	22,6	100,0	-	10,0	32,2	52,0	5,8	3,6	3,7
Nordrhein-Westf.	6 084	5 145	2,8	21 160	14,1	64,7	35,3	12,0	30,5	42,5	15,0	3,9	3,4
Hessen	1 527	1 422	2,5	4 576	9,9	55,0	45,0	6,9	31,1	41,7	20,3	4,0	3,4
Rheinland-Pfalz	785	700	2,3	2 298	6,9	41,5	58,5	5,4	43,4	30,0	21,2	3,9	3,4
Baden-Württemb.	2 229	2 071	2,6	7 111	9,8	43,4	56,6	10,0	25,7	47,0	17,3	3,9	3,5
Bayern	2 427	2 352	2,5	6 968	7,6	58,3	41,7	13,6	36,4	33,6	16,4	3,6	3,4
Bundesgebiet	17 107	15 294	2,6	54 429	10,8	59,4	40,6	10,7	31,6	41,8	15,9	3,8	3,4
außerdem:													
Berlin (West)	436	288	9,7	4 711	21,4	100,0	-	23,9	42,5	28,3	5,3	3,0	3,2